

FREITAG, 26. FEBRUAR 2016

OSTTHÜRINGER Zeitung

Kosmetik aus Rudolstadt: Millionen-Investition von Artefactum

20.03.2013 - 07:25 Uhr

Das Unternehmen Artefactum investiert in einen Neubau im Rudolspark in Rudolstadt rund zwei Millionen Euro. Die Vorgängerfirma Heitland & Petre löst die Zweigniederlassung in Rudolstadt auf.



Auf diesem Grundstück Ecke Schaalaer Chaussee/Keilhauer Straße im Rudolspark soll der Neubau der Artefactum GmbH entstehen. Foto: Peter Scholz

Rudolstadt. Auf einer etwa 500 Quadratmeter großen Fläche im Rudolspark sollen bald Cremes, Lotion, Düfte und andere hochwertige Kosmetik- und Wellness-Produkte hergestellt werden. Die Firma Artefactum GmbH wird an der Ecke Schaalaer Chaussee/Keilhauer Straße in Kürze mit der Errichtung einer neuen Produktionsstätte beginnen. Geplant ist eine moderne Reinraum-Produktionshalle mit Lager sowie angebundenem zweigeschossigem Verwaltungsbau. Investiert werden nach Informationen von Geschäftsführer Volker Heitland zirka zwei Millionen Euro.

Die Artefactum GmbH wurde 2011 gegründet. Hier wird ein Teil der Geschäftsfelder der Firma Heitland & Petre weitergeführt, die ihren bisherigen Standort "Hinter der Mauer" in Rudolstadt verlässt, da dieser für einen möglichen Hotelneubau vorgehalten und von der Stadt erworben wurde.

Geschäftsbereich von Artefactum ist die Entwicklung und Herstellung von kosmetischen und Wellness-Produkten als Lohnhersteller für dritte Parteien. Das Unternehmen ist spezialisiert auf Gesichts- und Körperpflege, Sonnenschutz und Naturkosmetik. Es punktet bei den Kunden durch hohe Flexibilität bei Chargen- und Abnahmemengen sowie durch die Dokumentation des gesamten Produktionsprozesses von der Beschaffung der Rohstoffe bis zur Kommissionierung. Eigene Marken vertreibt Artefactum nicht.

Zusätzlich werden Interessenten noch Beratungsleistungen im Hinblick auf die Errichtung beziehungsweise Optimierung von Produktionsbauten und -anlagen angeboten.

Nach dem Grundstückserwerb im vergangenen Jahr folgte die Ausschreibung der Bauleistungen. Wetterbedingt kam es dann zu Verzögerungen beim ursprünglich für Sommer 2012 geplanten Baubeginn. Daher muss der Umzug aus der Innenstadt in den Rudolspark auf Herbst dieses Jahres verschoben werden. Derzeit zählt das Unternehmen neun Mitarbeiter, bis Jahresende sollen es 13 sein.

Die Firma Heitland & Petre International GmbH existiert weiter, allerdings nicht mehr in Rudolstadt. Diese Firma vertreibt weltweit kosmetische Produkte unter der Hauptmarke "Rosa Graf" exklusiv an Kosmetikinstitute. Daneben gibt es noch Randsortimente unter dem Namen "bioKur" (Kräuterkosmetik), "belnice" (dekorative Kosmetik) und "Thalasso" (Wellness-Sortiment). Heitland & Petre wird die Zweigniederlassung in Rudolstadt auflösen und zukünftig die Geschäfts aus Celle betreiben.

Heike Enzian / 20.03.13 / OTZ

Z89D3JL150637